



Protokoll

der Nachhaltigkeitskonferenz
im Planspiel Pimp My Future!

Ort der Sitzung: Warburg

Datum der Sitzung: 23. November 2023

Uhrzeit der Sitzung: 10:30 Uhr

TAGESORDNUNG:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

II. ANTRÄGE

- 1 Aus dem Komitee Gleichgewicht zu **Fahrstühle/Rampen in den Schulen**
- 2 Aus dem Komitee Mensch zu **Armutsticket für Menschen unter der Armutsgrenze.**
- 3 Aus dem Komitee Planet zu **Umwelt-AG inkl. Schulgarten**
- 4 Aus dem Komitee Gleichgewicht zu **Ausbau ÖPNV**
- 5 Aus dem Komitee Mensch zu **Idee zur Lebensmittelrettung**
- 6 Aus dem Komitee Planet zu **Wasserspender in Warburg**
- 7 Aus dem Komitee Gleichgewicht zu **Umbau der Innenstadt**





Protokoll

der Nachhaltigkeitskonferenz
im Planspiel Pimp My Future!

- 8 Aus dem Komitee Mensch zu **Meldestelle für Personen, die unter Ungleichheit leiden**
- 9 Aus dem Komitee Planet zu **Nachhaltigkeits-Workshop**
- 10 Aus dem Komitee Gleichgewicht zu **Aufklärung von Frieden/Krieg in Schulen**
- 11 Aus dem Komitee Mensch zu **Arbeitsgemeinschaft, die auf das Leben vorbereitet**
- 12 Aus dem Komitee Planet zu **Bessere Mülltrennung**
- 13 Aus dem Komitee Gleichgewicht zu **PV-Anlagen für die Zukunft**
- 14 Aus dem Komitee Mensch zu **Investitionsbedarf bei möglichen Projekten**
- 15 Aus dem Komitee Planet zu **Natur mit allen Sinnen an unseren Schulen**



Antrag
Aus dem Komitee Gleichgewicht
zum Ziel 10. Weniger
Ungleichheiten für die Ebene Schule

TOP 1

Fahrstühle/Rampen in den Schulen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschliessen, dass in den Schulen ein Fahrstuhl für gehbeeinträchtigte Menschen eingebaut werden soll. Der Fahrstuhl soll durch Steuergelder und Spenden finanziert werden und von einer Baufirma eingebaut werden.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Weil die gehbeeinträchtigten Menschen, genau wie alle anderen die Möglichkeit haben sollen, sich im Schulgebäude frei zu bewegen. Es ist uns wichtig, dass sie integriert werden und sich nicht benachteiligt fühlen müssen.

Vanessa

Abstimmung:

77 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Mensch zum
Ziel 1. Keine Armut für die Ebene
Kommune

TOP 2

Armutsticket für Menschen unter der Armutsgrenze.

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass ein Armutsticket für Menschen unter der Armutsgrenze zur Verfügung gestellt wird.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Menschen, die arm sind, können sich kein Auto leisten und mit den Fahrkarten sind sie flexibler mit der Arbeit.

Henrike

Abstimmung:

58 Ja / 6 Nein / 14 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Planet zum Ziel
15. Leben an Land für die Ebene
Schule

TOP 3

Umwelt-AG inkl. Schulgarten

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass wir eine Umwelt-AG an den Schulen etablieren. Die Schülerinnen und Schüler werden für das gesamte Thema Umwelt, Klimaschutz, Artenschutz etc. sensibilisiert. Sie sollen viel über die oben genannten Themen und weiterführend lernen. Als konkretes Ziel schlagen wir einen Schulgarten vor. In dem regelmäßig gearbeitet wird. Insektenfreundliche Pflanzen und Bäume sollen bei der Erhaltung der Arten helfen.

Außerdem können im Schulgarten Experimente zu den verschiedenen Klimazonen und Wetterbedingungen durchgeführt werden.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

zusammen diskutiert und abgestimmt mit TOP 9 und 15. Die Nachhaltigkeits-AG, die es am Hüffertgymnasium schon gibt, soll ebenso wie der Schulgarten, erweitert werden.

Begründung

Schüler/innen lernen eine Menge, dies passiert spaßig und spielerisch durch den Schulgarten. Es wird klar, wie wichtig es ist verschiedene Arten zu erhalten. Täglich sterben um die 140 Tier- und Pflanzenarten aus. Je früher wir mit der Aufklärung beginnen, desto besser. Ein Schulgarten hilft zu visualisieren.

Lena, Jan, Michael, Thorsten, Robert, Henrik

Abstimmung:

65 Ja / 5 Nein / 8 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag

Aus dem Komitee Gleichgewicht zum Ziel 9. Industrie, Innovation und Infrastruktur für die Ebene Kommune

TOP 4

Ausbau ÖPNV

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass der ÖPNV weiter ausgebaut werden soll. Außerdem soll weniger auf Autos gesetzt werden, stattdessen wollen wir mehr Radwege.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Ich stelle diesen Antrag, um unsere Kommune nachhaltiger zu gestalten. Wir wollen das Klima schützen und Straßen und Wege erneuern, um für mehr Verkehrssicherheit zu sorgen. Das ist ein Anliegen der gesamten Kommune und der Bevölkerung.

Enie

Abstimmung:

33 Ja / 25 Nein / 13 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Mensch zum
Ziel 2. Kein Hunger für die Ebene
Kommune

TOP 5

Idee zur Lebensmittelrettung

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass unperfekte oder fast abgelaufene Lebensmittel, die von Supermärkten aussortiert würden, aber noch essbar sind, den Menschen zur Verfügung gestellt werden, die sich normale Lebensmittel nicht leisten können. Dies sollte den Supermärkten vorgeschlagen werden, die die Lebensmittel daraufhin in Boxen an separaten Ständen verschenken, bzw. günstig verkaufen. Ebenso können private Personen Lebensmittel an diese mit vorheriger Kontrolle durch freiwillige Helfer abgeben.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Zusammen mit der Nachhaltigkeitsmanagerin der Stadt sollen von der Stadt für bereits bestehende Initiativen Verkaufsräume zur Verfügung gestellt werden.

Begründung

Dadurch kann die Lebensmittelverschwendung reduziert werden und ärmere Menschen können sich auch ausgewogen und gesund ernähren

Marlene, Carolin, Anna, Alia

Abstimmung:

63 Ja / 8 Nein / 7 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Planet zum Ziel
6. Sauberes Wasser und Sanitär-
Einrichtungen für die Ebene Kommune

TOP 6

Wasserspender in Warburg

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass in Warburg in öffentlichen Einrichtungen Wasserspender aufgestellt werden. Auch im Hüffertgymnasium soll noch ein Wasserspender aufgestellt werden.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Es soll geprüft werden, ob auch ein Trinkbrunnen möglich ist.

Begründung

Die Wasserspender sollen eine größere Verfügbarkeit von Trinkwasser bewirken. In der Schule ist zwar schon ein Wasserspender vorhanden, allerdings ist dieser allein nicht für die Kapazität der Schule ausreichend.

David

Abstimmung:

74 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Gleichgewicht
zum Ziel 8. Menschenwürdige
Arbeit und Wirtschaftswachstum für die
Ebene Kommune

TOP 7

Umbau der Innenstadt

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass die Warburger Innenstadt nachhaltig umgebaut wird, um eine größere Anzahl an Läden und einen sozialen Treffpunkt für alle Generationen einzurichten. Die Warburger Innenstadt soll zu großen Teilen zu einer autofreien, attraktiven Gewerbezone werden, in der durch viel Pflanzenwuchs eine ruhige Atmosphäre entsteht.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Es soll sich auf den Neustadtmarkt konzentriert werden und nutzbar für außerstationäre gastronomische Einrichtungen sein.

Begründung

Die Warburger Innenstadt ist zurzeit recht einseitig und viele Gebäude stehen frei. Um die Wirtschaft anzukurbeln und damit Geld für die Stadt einzubringen, aber auch um soziale Aspekte wie das Aufeinandertreffen von Generationen zu erfüllen, ist uns der Umbau der Warburger Innenstadt ein Anliegen. Zusätzlich fördert der grüne Umbau die Bekämpfung des Klimawandels.

Fynn Salm, Maximilian, Finn-Jonas, Samuel, Lenny

Abstimmung:

30 Ja / 27 Nein / 14 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag

Aus dem Komitee Mensch zum Ziel 5. Geschlechter-Gleichheit für die Ebene Kommune

TOP 8

Meldestelle für Personen, die unter Ungleichheit leiden

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es an Schulen oder Infozentren eine Meldestelle für Personen geben soll, die unter Ungleichheiten leiden, bei z.B. der Jobwahl. Oder die von (sexualisierter) Gewalt oder Cat-calling betroffen sind. Die Meldestellen sollen durch Spenden oder Veranstaltungen finanziert werden. Außerdem soll das ganze 24 Stunden geöffnet sein. Die Arbeitszeiten sind von 7.30 Uhr - 16 Uhr und 19 Uhr - 23 Uhr. Zudem soll es zur jeder Zeit ein Notfalltelefon/Notfallklingel geben. Arbeitnehmer sind z.B. Sozialpädagogen, Psychologen und Erzieher um den richtigen Umgang mit dem Thema zu haben.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Diese sollen Sprechzeiten von 24 Stunden haben. Auch in den Schulen soll es eine Anlaufstelle geben. Hinweis: Es gibt bereits Hilfefonnummern, z.B. die folgende: 0800 2255530.

Begründung

Unser Ziel ist es Betroffenen ein sicheres Umfeld zu geben, indem sie sich frei äußern können um mit ihren Problemen besser umgehen zu können.

Zoe, Franzi, Elina, Ella, Amelie, Julia, Enie, Emily

Abstimmung:

31 Ja / 30 Nein / 17 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag Aus dem Komitee Planet zum Ziel 11. Nachhaltige Städte und Gemeinden für die Ebene Schule

TOP 9

Nachhaltigkeits-Workshop

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass in Schulen Workshops zum Thema Nachhaltigkeit angeboten werden. Dort sollen sie mehr zu dem Thema erfahren und auch selbst kleine Projekte gestalten, wie z.B. Bäume oder Blumen pflanzen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

zusammen diskutiert und abgestimmt mit TOP 3 und 15. An allen Schulen wird individuell geschaut, was am Besten ist.

Begründung

Die Kinder sollen schon im jungen Alter etwas über das Thema Nachhaltigkeit erfahren. Außerdem helfen die Kinder somit der Umwelt der Stadt und bieten Tieren einen neuen Lebensraum.

Lena, Emilia, Lisa, Maria

Abstimmung:

65 Ja / 5 Nein / 8 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Gleichgewicht
zum Ziel 16. Frieden, Gerechtigkeit
und starke Institutionen für die Ebene
Schule

TOP 10

Aufklärung von Frieden/Krieg in Schulen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass jeweils jeder Jahrgang eine Sitzung (Meeting) in der Aula bekommt, wo sie über die ganzen Themen von 1-3 Experten (Politikern) aufgeklärt/informiert werden. Dies würde dann eine Zeit von 1-2 Stunden auf sich nehmen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Viele in der Schule sind sich dem Ernst der Lage vielleicht nicht bewusst, vor allem die 5te Klasse. Sie sollten schnell von Experten (Politikern) aufgeklärt werden.

Lina, Alessia, Fehmke, Darleen und Patricia

Abstimmung:

31 Ja / 35 Nein / 9 Enthaltung / **Abgelehnt**



Antrag Aus dem Komitee Mensch zum Ziel 4. Hochwertige Bildung für die Ebene Schule

TOP 11

Arbeitsgemeinschaft, die auf das Leben vorbereitet

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass Arbeitsgemeinschaften in allen Schulen gegründet werden zur Vorbereitung auf das spätere Leben. Diese sollte umfassen, wie man zum Beispiel Anträge formuliert oder wie das System der Steuern funktioniert etc. pp.. Diese sollte ab der 9. Klasse angeboten werden. Nach Vollendung der Arbeitsgemeinschaft wird für den Schüler:in ein entsprechendes Zertifikat ausgestellt.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

In einer solchen Arbeitsgemeinschaft kann man erlernen, wie man alltägliche Herausforderungen meistert. Nach Vollendung der Schulzeit wird von unserem System erwartet, dass die Bürger:innen wissen, wie man alltägliche Herausforderungen meistert, obwohl man noch nie vorher einen konkreten Bezug/ Kontakt zu diesen Themen hatte. In der Schulzeit ist der beste Zeitpunkt dieses zu erlernen, weil sie kurz vor ihrem Abschluss stehen und danach mit ihren Herausforderungen alleine sind. Dazu ist es erforderlich das Lehrkräfte, die eine solche Arbeitsgemeinschaft begleiten, eine entsprechende Weiterbildung erfahren. In der Arbeitsgemeinschaft werden Punkte wie: Steuern, Versicherungen, der Umgang mit Geld und verschiedenste Anträge bearbeitet. Außerdem wird individuell auf den/ die Schüler:in eingegangen, falls die Schüler:in Probleme oder Fragen haben. Die Gesellschaft und der Staat profitieren von diesem Angebot zum Beispiel wenn die Schüler:innen schon über den Umgang mit Finanzen Bescheid wissen, ist das eine große Erleichterung für den Arbeitgeber. Der Teilnehmer der Arbeitsgemeinschaft profitiert zudem von seinem Zertifikat, wenn er sich beruflich in diesem Bereich bewirbt.

Theala, Mia, Sophia, Guka, Leonard, Pauline

Abstimmung:

69 Ja / 0 Nein / 9 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Planet zum Ziel
12. Nachhaltiger Konsum und
Produktion für die Ebene Kommune

TOP 12

Bessere Mülltrennung

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass mehr Mülleimer mit Trennung (Papier, Plastik, Restmüll) in der Stadt aufgestellt werden in allen öffentlichen Bereichen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

So kann der Müll recycelt werden und das ist besser für die Umwelt.

Mia, Livia, Livia, Colin, Helin, Max

Abstimmung:

75 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Gleichgewicht
zum Ziel 7. Bezahlbare und saubere
Energie für die Ebene Schule

TOP 13

PV-Anlagen für die Zukunft

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass Photovoltaik-Anlagen auf Schulgebäuden angebracht werden, um saubere Energie herzustellen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

PV-Anlagen sind preiswert und eine zuverlässige Energiequelle. Das Thema ist wichtig, da die fossilen Brennstoffe in Zukunft aufgebraucht werden.

Valentin

Abstimmung:

66 Ja / 4 Nein / 8 Enthaltung / **Angenommen**



Antrag
Aus dem Komitee Mensch zum
Ziel 3. Gesundheit und
Wohlergehen für die Ebene Kommune

TOP 14

Investitionsbedarf bei möglichen Projekten

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass die Stadt Warburg uns finanziell unterstützt bei Projekten wie Hygienekästen oder der Begrünung von Spielplätzen oder ähnlichem.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Um das Wohlergehen meiner Generation an Schulen sowie in städtischen Einrichtung zu steigern.

Mika, Wilhelm, Torben

Abstimmung:

13 Ja / 58 Nein / 7 Enthaltung / **Abgelehnt**



Antrag
Aus dem Komitee Planet zum Ziel
13. Massnahmen zum Klimaschutz
für die Ebene Schule

TOP 15

Natur mit allen Sinnen an unseren Schulen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass Kitas, Schulen, etc. nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch natürlich gestaltet wird. Dies soll mit Fördergeldern finanziert werden. Die Schülerinnen und Schüler sollen nicht nur von Lehrern, sondern auch von Experten wie Förstern unterstützt werden. Das soll die Schülerinnen und Schüler auch dazu anregen, sich auch privat mit der Natur zu beschäftigen. Die Schülerinnen und Schüler können mit dem Förster den Wald pflegen und neue Pflanzen anbauen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Dadurch haben die Schülerinnen und Schüler eine andere Verbindung zur Natur, eine vielleicht noch bessere. Viele haben somit auch eine andere Sichtweise auf die Natur und erfahren erst wie schön sie wirklich ist. Außerdem ist es besser für ihre Gesundheit und zwischendurch mal frische Luft erleichtert ihnen das Lernen.

Timon, Jonathan, Nico, Tabea, Pia

Abstimmung:

65 Ja / 5 Nein / 8 Enthaltung / **Angenommen**